

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 1 von 19

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

UFI: TU32-E3X0-C00S-YFE4

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Reagenzien und Laborchemikalien

Nur für Labor- und Analysezwecke.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | | |
|---------------------------|----------------------------------|----------------------------|
| Firmenname: | AnalytiChem GmbH | |
| | ACD | |
| Straße: | Stempelstraße 6 | |
| Ort: | D-47167 Duisburg | |
| Telefon: | 0203/5194-0 | Telefax: 0203/5194-290 |
| E-Mail: | info@analytichem.de | |
| Ansprechpartner: | Abteilung Produktsicherheit | Telefon: 0203/5194-107/117 |
| E-Mail: | produktsicherheit@analytichem.de | |
| Internet: | www.analytichem.de | |
| Auskunftgebender Bereich: | Abteilung Produktsicherheit | |

1.4. Notrufnummer: Giftnotruf Berlin 030 30686 700**Weitere Angaben**

Gemische sind nicht registrierungspflichtig. Die Registrierungsnummern der Inhaltsstoffe (soweit vorhanden) wurden im Abschnitt 3 angegeben.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 3; H226
Carc. 2; H351
Skin Irrit. 2; H315
Eye Dam. 1; H318
STOT SE 3; H335 H336
STOT RE 2; H373
Asp. Tox. 1; H304
Aquatic Chronic 3; H412

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten (Solvesso 100)
Xylol (mix)
Butanol
1-Propanol
4-Methylpentan-2-on

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 2 von 19

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:**Gefahrenhinweise**

| | |
|------|--|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Sicherheitshinweise

| | |
|----------------|--|
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P260 | Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
| P301+P310 | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P331 | KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| P403+P235 | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. |

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

| | |
|--------|---|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
|--------|---|

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische**

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 3 von 19

Relevante Bestandteile

| CAS-Nr. | Stoffname | Anteil |
|----------|---|-------------|
| | EG-Nr. Index-Nr. REACH-Nr. | |
| | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) | |
| | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten (Solvesso 100) | 20 - < 25 % |
| | 01-2119455851-35 | |
| | Flam. Liq. 3, STOT SE 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H226 H335 H336 H304 H411 EUH066 | |
| | Xylol (mix) | 20 - < 25 % |
| | 905-588-0 601-022-00-9 01-2119488216-32 | |
| | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3, STOT RE 2, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 3; H226 H332 H312 H315 H319 H335 H373 H304 H412 | |
| 71-36-3 | Butanol | 15 - < 20 % |
| | 200-751-6 603-004-00-6 01-2119484630-38 | |
| | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3, STOT SE 3; H226 H302 H315 H318 H335 H336 | |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol | 15 - < 20 % |
| | 203-539-1 603-064-00-3 01-2119457435-35 | |
| | Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336 | |
| 71-23-8 | 1-Propanol | 15 - < 20 % |
| | 200-746-9 603-003-00-0 01-2119486761-29 | |
| | Flam. Liq. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H225 H318 H336 | |
| 108-10-1 | 4-Methylpentan-2-on | 1 - < 5 % |
| | 203-550-1 606-004-00-4 01-2119473980-30 | |
| | Flam. Liq. 2, Carc. 2, Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H351 H332 H319 H336 EUH066 | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Stoffname | Anteil |
|----------|-----------|--|-------------|
| | | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | |
| | | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten (Solvesso 100) | 20 - < 25 % |
| | | dermal: LD50 = > 3160 mg/kg | |
| | 905-588-0 | Xylol (mix) | 20 - < 25 % |
| | | inhalativ: LC50 = 6700 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 12126 mg/kg; oral: LD50 = 3523 mg/kg | |
| 71-36-3 | 200-751-6 | Butanol | 15 - < 20 % |
| | | dermal: LD50 = ca. 3430 mg/kg; oral: LD50 = ca. 2292 mg/kg | |
| 107-98-2 | 203-539-1 | 1-Methoxy-2-propanol | 15 - < 20 % |
| | | dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = 4277 mg/kg | |
| 71-23-8 | 200-746-9 | 1-Propanol | 15 - < 20 % |
| | | dermal: LD50 = 4032 mg/kg; oral: LD50 = ca. 8000 mg/kg | |
| 108-10-1 | 203-550-1 | 4-Methylpentan-2-on | 1 - < 5 % |
| | | inhalativ: ATE 11 mg/l (Dämpfe) | |

Weitere Angaben

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACH VO EG Nr 1907/2006, Art. 57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von = 0,1 % (w/w).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 4 von 19

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise**

Selbstschutz des Ersthelfers

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit: Wasser

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Unverletztes Auge schützen.

Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

keine Beschränkung

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brennbare Flüssigkeiten

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.

Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

Auf Rückzündung achten.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 5 von 19

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**Allgemeine Hinweise**

Dampf/Aerosol nicht einatmen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Personen in Sicherheit bringen.
Notfallpläne
Sachkundige hinzuziehen.
Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Einsatzkräfte

Sicherheitshinweise Einsatzkräfte : Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.
Explosionsgefahr

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Für Rückhaltung**

Kanalisation abdecken. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

Für Reinigung

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Weitere Angaben

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Behälter dicht geschlossen halten.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Abzug verwenden (Labor).
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Die Wahl der Körperschutzmittel ist von der Gefahrstoffkonzentration und -menge abhängig. Die chemische Beständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten geklärt werden.

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 6 von 19

Weitere Angaben zur Handhabung

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinweise

TRGS 510 beachten

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten.
Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Laborchemikalien

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m ³ | F/m ³ | Spitzenbe- grenzungsfaktor | Hinweis | Art |
|-----------|----------------------|-----|-------------------|------------------|-------------------------------|---------|----------|
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol | 100 | 370 | | 2(I) | Y | TRGS 900 |
| 108-10-1 | 4-Methylpentan-2-on | 20 | 83 | | 2(I) | H, Y | TRGS 900 |
| 71-36-3 | Butan-1-ol | 100 | 310 | | 1(I) | Y | TRGS 900 |
| 100-41-4 | Ethylbenzol | 20 | 88 | | 2(II) | H, Y | TRGS 900 |
| 1330-20-7 | Xylol (alle Isomere) | 50 | 220 | | 2(II) | H | TRGS 900 |

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Parameter | Grenzwert | Untersuchungs- material | Probennahme- zeitpunkt |
|-----------|------------------------|--|-----------|----------------------------|---------------------------|
| 1330-20-7 | (OLD) Xylol | Xylol | 1,5 mg/l | B | b |
| 71-36-3 | Butan-1-ol (1-Butanol) | Butan-1-ol (1-Butanol) (nach Hydrolyse) (in Kreatinin) | 2 mg/g | U | d |
| 107-98-2 | 1-Methoxypropan-2-ol | 1-Methoxypropan-2-ol | 15 mg/l | U | b |
| 108-10-1 | 4-Methyl-pentan-2-on | 4-Methyl-pentan-2-on | 0,7 mg/l | U | b |
| 100-41-4 | Ethylbenzol | Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure (in Kreatinin) | 250 mg/g | U | b |

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 7 von 19

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | |
|--------------------------------|---|----------------|------------|------------------|
| DNEL Typ | | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
| | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten (Solvesso 100) | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 25 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 32 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 11 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | oral | systemisch | 11 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 150 mg/m³ |
| | Xylol (mix) | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 221 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | | inhalativ | systemisch | 442 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | inhalativ | lokal | 221 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | | inhalativ | lokal | 442 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 212 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 65,3 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, akut | | inhalativ | systemisch | 260 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | inhalativ | lokal | 65,3 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, akut | | inhalativ | lokal | 260 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 125 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | oral | systemisch | 12,5 mg/kg KG/d |
| 71-36-3 | Butanol | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | inhalativ | lokal | 310 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 55,357 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | inhalativ | lokal | 155 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 3,125 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | oral | systemisch | 1,562 mg/kg KG/d |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 369 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | | inhalativ | systemisch | 553,5 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | | inhalativ | lokal | 553,5 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 183 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 43,9 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 78 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | oral | systemisch | 33 mg/kg KG/d |
| 71-23-8 | 1-Propanol | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 136 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 80 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, akut | | inhalativ | systemisch | 1036 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 81 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | oral | systemisch | 61 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 268 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | | inhalativ | systemisch | 1723 mg/m³ |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 8 von 19

| 108-10-1 | 4-Methylpentan-2-on | | |
|--------------------------------|---------------------|------------|-----------------|
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 83 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 208 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 83 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 208 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 11,8 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 14,7 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 155,2 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 14,7 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | lokal | 155,2 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 4,2 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 4,2 mg/kg KG/d |

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 9 von 19

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | |
|--------------------|--|-------------|
| Umweltkompartiment | | Wert |
| | Xylol (mix) | |
| | Süßwasser | 0,327 mg/l |
| | Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 0,327 mg/l |
| | Meerwasser | 0,327 mg/l |
| | Süßwassersediment | 12,46 mg/kg |
| | Meeressediment | 12,46 mg/kg |
| | Mikroorganismen in Kläranlagen | 6,58 mg/l |
| | Boden | 2,31 mg/kg |
| 71-36-3 | Butanol | |
| | Süßwasser | 0,082 mg/l |
| | Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 2,25 mg/l |
| | Meerwasser | 0,008 mg/l |
| | Süßwassersediment | 0,324 mg/kg |
| | Meeressediment | 0,032 mg/kg |
| | Mikroorganismen in Kläranlagen | 2476 mg/l |
| | Boden | 0,017 mg/kg |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol | |
| | Süßwasser | 10 mg/l |
| | Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 100 mg/l |
| | Meerwasser | 1 mg/l |
| | Süßwassersediment | 52,3 mg/kg |
| | Meeressediment | 5,2 mg/kg |
| | Mikroorganismen in Kläranlagen | 100 mg/l |
| | Boden | 4,59 mg/kg |
| 71-23-8 | 1-Propanol | |
| | Süßwasser | 6,83 mg/l |
| | Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 10 mg/l |
| | Meerwasser | 0,683 mg/l |
| | Süßwassersediment | 27,5 mg/kg |
| | Meeressediment | 2,75 mg/kg |
| | Mikroorganismen in Kläranlagen | 96 mg/l |
| | Boden | 1,49 mg/kg |
| 108-10-1 | 4-Methylpentan-2-on | |
| | Süßwasser | 0,6 mg/l |
| | Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 1,5 mg/l |
| | Meerwasser | 0,06 mg/l |
| | Süßwassersediment | 8,27 mg/kg |
| | Meeressediment | 0,83 mg/kg |
| | Mikroorganismen in Kläranlagen | 27,5 mg/l |
| | Boden | 1,3 mg/kg |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 10 von 19

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz**

Korbbrille

Gesichtsschutzschirm

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geeignet sind beispielsweise Schutzhandschuhe der Firma KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, email: vertrieb@kcl.de mit folgender Spezifikation (Prüfung erfolgte nach EN374):

Bei häufigerem Handkontakt: Keine Daten verfügbar

Bei kurzzeitigem Handkontakt

Handelsname/Bezeichnung: KCL 890 Vitoject®

Empfohlenes Material: FKM (Fluorkautschuk) 0,7 mm

Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer): > 32 min

Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).

Körperschutz

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Schwer entflammbare oder flammhemmende Kleidung tragen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.

Hautschutzplan erstellen und beachten!

Atemschutz

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

Thermische Gefahren

Keine Daten verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern.

Explosionsgefahr

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 11 von 19

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|---|--------------------------|
| Aggregatzustand: | Flüssig |
| Farbe: | klar |
| Geruch: | charakteristisch |
| Geruchsschwelle: | Keine Daten verfügbar |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | Keine Daten verfügbar |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | >35 °C |
| Entzündbarkeit: | Keine Daten verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze: | Keine Daten verfügbar |
| Obere Explosionsgrenze: | Keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt: | >23 °C |
| Zündtemperatur: | Keine Daten verfügbar |
| Zersetzungstemperatur: | Keine Daten verfügbar |
| pH-Wert: | Keine Daten verfügbar |
| Kinematische Viskosität: | Keine Daten verfügbar |
| Wasserlöslichkeit: | Keine Daten verfügbar |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln | |
| Keine Daten verfügbar | |
| Lösungsgeschwindigkeit: | Keine Daten verfügbar |
| Verteilungskoeffizient | Keine Daten verfügbar |
| n-Oktanol/Wasser: | |
| Dispersionsstabilität: | Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck: | Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck: | Keine Daten verfügbar |
| Dichte: | ~0,836 g/cm ³ |
| Relative Dichte: | Keine Daten verfügbar |
| Schüttdichte: | Keine Daten verfügbar |
| Relative Dampfdichte: | Keine Daten verfügbar |
| Partikeleigenschaften: | Keine Daten verfügbar |

9.2. Sonstige Angaben**Angaben über physikalische Gefahrenklassen****Explosionsgefahren**

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.

Weiterbrennbarkeit: Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: Keine Daten verfügbar

Gas: Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit: Keine Daten verfügbar

Lösemitteltrennprüfung: Keine Daten verfügbar

Lösemittelgehalt: Keine Daten verfügbar

Festkörpergehalt: Keine Daten verfügbar

Sublimationstemperatur: Keine Daten verfügbar

Erweichungspunkt: Keine Daten verfügbar

Pourpoint: Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 12 von 19

Dynamische Viskosität:

Keine Daten verfügbar

Auslaufzeit:

Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar

Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Oxidationsmittel

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Kunststoffe

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

beim Brand siehe:

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Es sind keine Daten für das Gemisch verfügbar.

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 5000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 13 von 19

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|----------|---|---------------------|-----------|---|--|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten (Solvesso 100) | | | | |
| | dermal | LD50 > 3160 mg/kg | Kaninchen | Study report (1984) | OECD Guideline 402 |
| | Xylol (mix) | | | | |
| | oral | LD50 3523 mg/kg | Ratte | Study report (1986) | EU Method B.1 |
| | dermal | LD50 12126 mg/kg | Kaninchen | Publication (1962) | Single dermal dose under occlusion follo |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 6700 mg/l | Ratte | Toxicol Appl Pharmacol 33:543-558. (1975) | EU Method B.2 |
| | inhalativ Staub/Nebel | ATE 1,5 mg/l | | | |
| 71-36-3 | Butanol | | | | |
| | oral | LD50 ca. 2292 mg/kg | Ratte | Study report (1967) | OECD Guideline 401 |
| | dermal | LD50 ca. 3430 mg/kg | Kaninchen | Study report (1951) | OECD Guideline 402 |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol | | | | |
| | oral | LD50 4277 mg/kg | Ratte | Study report (1985) | EU Method B.1 |
| | dermal | LD50 > 2000 mg/kg | Ratte | Study report (1985) | EU Method B.3 |
| 71-23-8 | 1-Propanol | | | | |
| | oral | LD50 ca. 8000 mg/kg | Ratte | Study report (1975) | OECD Guideline 401 |
| | dermal | LD50 4032 mg/kg | Kaninchen | Arch. ind. hyg. occupat. med. 10, 61-68. | OECD Guideline 402 |
| 108-10-1 | 4-Methylpentan-2-on | | | | |
| | inhalativ Dampf | ATE 11 mg/l | | | |

Reiz- und Ätzwirkung

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Kann vermutlich Krebs erzeugen. (4-Methylpentan-2-on)
Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen. (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten (Solvesso 100); Xylol (mix))
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten (Solvesso 100))

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (Xylol (mix))

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 14 von 19

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Es sind keine Daten für das Gemisch verfügbar.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Es sind keine Daten für das Gemisch verfügbar.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Es sind keine Daten für das Gemisch verfügbar.

Erfahrungen aus der Praxis

Es sind keine Daten für das Gemisch verfügbar.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es sind keine Daten für das Gemisch verfügbar.

Sonstige Angaben

Es sind keine Daten für das Gemisch verfügbar.

Allgemeine Bemerkungen

Es sind keine Daten für das Gemisch verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 15 von 19

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|----------|---|----------------------------|-----------|---------------------------------|--|--|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten (Solvesso 100) | | | | | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 7,9 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | Study report (2006) | OECD Guideline 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 3,2 mg/l | 48 h | Daphnia magna | Study report (1994) | OECD Guideline 202 |
| | Fischtoxizität | NOEC mg/l 1,228 | 28 d | Oncorhynchus mykiss | CONCAWE, Brussels, Belgium (2010) | The aquatic toxicity was estimated by a |
| | Crustaceatoxizität | NOEC mg/l 2,144 | 21 d | Daphnia magna | CONCAWE, Brussels, Belgium (2010) | The aquatic toxicity was estimated by a |
| | Xylol (mix) | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 8,4 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss | Ecotoxicology and Environmental Safety. | OECD Guideline 203 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 4,9 mg/l | 72 h | Raphidocelis subcapitata | Ecotoxicology and Environmental Safety. | OECD Guideline 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l > 3,4 | 48 h | Ceriodaphnia dubia | Ecotoxicology and Environmental Safety 3 | other: US EPA 600/4-91-003 |
| | Fischtoxizität | NOEC mg/l > 1,3 | 56 d | Oncorhynchus mykiss | Appl. Sci. Branch, Eng. Res. Cent. Denve | Fish were exposed in artificial streams |
| | Crustaceatoxizität | NOEC mg/l 1,17 | 7 d | Ceriodaphnia dubia | Ecotoxicology and Environmental Safety 3 | other: US EPA 600/4-91-003 |
| | Akute Bakterientoxizität | EC50 mg/l () > 175 | 0,5 h | Belebtschlamm | Research Journal WPCF 60(10) 1850-1856 (| OECD Guideline 209 |
| 71-36-3 | Butanol | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l 1376 | 96 h | Pimephales promelas | Study report (1998) | OECD Guideline 203 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 225 mg/l | 96 h | Pseudokirchneriella subcapitata | Study report (1998) | OECD Guideline 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l 1328 | 48 h | Daphnia magna | Study report (1998) | OECD Guideline 202 |
| | Crustaceatoxizität | NOEC 4,1 mg/l | 21 d | Daphnia magna | Study report (1996) | OECD Guideline 211 |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 > 4600 - < 10000 mg/l | 96 h | Leuciscus idus | Study report (1989) | other: DIN 38 412, part L15 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 mg/l > 1000 | 96 h | Pseudokirchneriella subcapitata | Study report (1986) | OECD Guideline 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 21100 - 25900 mg/l | 48 h | Daphnia magna | Study report (1981) | other: Environmental Sciences Research T |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 16 von 19

| | | | | | | | |
|----------|--------------------------|--------------|---------|------|---------------------|--|--|
| 71-23-8 | 1-Propanol | | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l | 4555 | 96 h | Pimephales promelas | Vol. 1, pp 3, 5-16, 65-68. Center for La | OECD Guideline 203 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l | 3644 | 48 h | Daphnia magna | Water Res 23: 495-499 (1989) | other: DIN 38412 Part 11, Daphnia-Short |
| | Crustaceatoxizität | NOEC mg/l | > 100 | 21 d | Daphnia magna | Study report (1997) | OECD Guideline 211 |
| 108-10-1 | 4-Methylpentan-2-on | | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l | > 179 | 96 h | Danio rerio | Study report (2010) | OECD Guideline 203 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l | > 200 | 48 h | Daphnia magna | Study report (2009) | OECD Guideline 202 |
| | Crustaceatoxizität | NOEC | 78 mg/l | 21 d | Daphnia magna | Grey literature (1988) | other: "Vorläufigen Testverfahrensvorsch |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|----------|----------------------|---------|
| | Xylol (mix) | 3,2 |
| 71-36-3 | Butanol | 10 |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol | < 1 |
| 71-23-8 | 1-Propanol | 1,6 |
| 108-10-1 | 4-Methylpentan-2-on | 1,9 |

BCF

| CAS-Nr. | Bezeichnung | BCF | Spezies | Quelle |
|---------|-------------|----------------|---------------------|----------------------|
| | Xylol (mix) | > 5,5 - < 12,2 | Oncorhynchus mykiss | Appl. Sci. Branch, E |
| 71-36-3 | Butanol | 3,16 | | QSAR (2017) |
| 71-23-8 | 1-Propanol | 0,88 | | Unpublished calculat |

12.4. Mobilität im Boden

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Weitere Hinweise

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 17 von 19

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**Empfehlungen zur Entsorgung**

Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

| | |
|--|--|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1993 |
| 14.2. Ordnungsgemäße | ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (1-Propanol, Xylol) |
| UN-Versandbezeichnung: | |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 3 |
| Klassifizierungscode: | F1 |
| Sondervorschriften: | 274 601 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| Beförderungskategorie: | 3 |
| Gefahrnummer: | 30 |
| Tunnelbeschränkungscode: | D/E |

Binnenschifftransport (ADN)

| | |
|--|--|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1993 |
| 14.2. Ordnungsgemäße | ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (1-Propanol, Xylol) |
| UN-Versandbezeichnung: | |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 3 |
| Klassifizierungscode: | F1 |
| Sondervorschriften: | 274 601 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E1 |

Seeschifftransport (IMDG)

| | |
|--|--|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1993 |
| 14.2. Ordnungsgemäße | FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (propan-1-ol, xylene) |
| UN-Versandbezeichnung: | |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 3 |
| Sondervorschriften: | 223 274 955 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| EmS: | F-E, S-E |

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

| | |
|--|---------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1993 |
|--|---------|

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 18 von 19

14.2. Ordnungsgemäße FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (propan-1-ol, xylene)**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3

Sondervorschriften: A3

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 L

Passenger LQ: Y344

Freigestellte Menge: E1

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 355

IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 366

IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 8,15.

Abkürzungen und Akronyme

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2

Acute Tox. 4: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 4

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1

Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Gefahrenkategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1

Eye Irrit. 2: Augenreizung, Gefahrenkategorie 2

Carc. 2: Karzinogenität, Gefahrenkategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Gefahrenkategorie 2

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend: Kategorie Chronisch 2

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lösemittelgemisch gemäß MAN 3106 Typ E6

Überarbeitet am: 03.02.2025

Materialnummer: 34347

Seite 19 von 19

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**[CLP]**

| | |
|-------------------------|-------------------------|
| Einstufung | Einstufungsverfahren |
| Flam. Liq. 3; H226 | Auf Basis von Prüfdaten |
| Carc. 2; H351 | Berechnungsverfahren |
| Skin Irrit. 2; H315 | Berechnungsverfahren |
| Eye Dam. 1; H318 | Berechnungsverfahren |
| STOT SE 3; H335 | Berechnungsverfahren |
| STOT SE 3; H336 | Berechnungsverfahren |
| STOT RE 2; H373 | Berechnungsverfahren |
| Asp. Tox. 1; H304 | Berechnungsverfahren |
| Aquatic Chronic 3; H412 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| | |
|--------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen. |
| H373 | Kann die Organe (Hörorgane, Leber, Nieren, zentrales Nervensystem) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

Weitere Angaben

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)